

STADT ZÜRICH

Strassenbauprojekt: Kasernenstrasse, Lagerstrasse bis Europaplatz, öffentliche Planaufgabe gemäss § 13 des Strassengesetzes des Kantons Zürich (Mitwirkung der Bevölkerung)

Im Sinne des Mitwirkungsverfahrens gemäss § 13 des Strassengesetzes (StrG, LS 722.1) führt das Tiefbauamt der Stadt Zürich eine Planaufgabe des folgenden Projekts durch: Neugestaltung der Kasernenstrasse zwischen Lagerstrasse und Europaplatz (im Zusammenhang mit der Entwicklung Europaallee und dem Neubau der Velostation Süd mit Velorampe in der Kasernenstrasse), Einbahnverkehr für den motorisierten Individualverkehr im Bereich der Sihlpost, Markierung von beidseitigen Velostreifen und Einbindung der Velorampe in die Veloverkehrsführung, Neuerstellung von Veloabstellplätzen, Verbreiterung des Trottoirs vor der Sihlpost, Neupflanzung von Bäumen.

Die Projektunterlagen liegen während 30 Tagen beim Tiefbauamt der Stadt Zürich, Beatenplatz 2, HIB (Haus der Industriellen Betriebe), 8001 Zürich, im Korridor des 4. Stocks zur öffentlichen Einsichtnahme auf und können jeweils von Montag bis Donnerstag von 07.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr eingesehen werden.

Die Planaufgabe dauert **von Freitag, 14. Januar bis Montag, 14. Februar 2022.**

Einwendungen gegen das Strassenbauprojekt im Sinne der Mitwirkung der Bevölkerung können innerhalb der Auflagefrist schriftlich per Briefpost an das Tiefbauamt der Stadt Zürich, Werdmühleplatz 3, 8001 Zürich gerichtet werden (§ 13 StrG).

Sofern allfällige Einwendungen gegen das Projekt nicht berücksichtigt werden können, wird dazu in einem schriftlichen Bericht gesamthaft Stellung genommen und dieser Bericht während 60 Tagen öffentlich zur Einsichtnahme aufgelegt (§ 13 Abs. 2 und 3 StrG). Die Auflage dieses Berichtes wird öffentlich bekannt gemacht.

Die Aufgabendokumente finden Sie unter www.stadt-zuerich.ch/planaufgaben (Link **aktiv** ab **14. Januar 2022**).

Zürich, 6. Januar 2022 bes/chm

Salome Bérard, RA lic. iur.
Juristin Rechtsdienst